

Hochleistungskleber

Sigan Elements Universal Tape

PVC-Designbeläge maßstabil auf Spachtelmasse, Spanplatte, Metall oder bestehende Nutzbeläge kleben

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:**Elastische Bodenbeläge:**

- ▶ PVC-Designbeläge
- ▶ PVC-Fliesenware
- ▶ selbstliegende PVC-Designbeläge

GEEIGNET AUF / FÜR:

- ▶ Spachtelmasse, geschliffen und getrocknet, PUR Spachtelmasse mit Grundierung Planus
- ▶ Spanplatten P3 / P5 / P7, Sperrholz- und MDF-Platten, UZIN RenoTop PLUS mit Grundierung Planus
- ▶ Aluminium und Metall mit Grundierung Planus
- ▶ Epoxidharz-Dampfbremse mit Grundierung Planus
- ▶ PVC-, CV- Beläge homogen/ heterogen, PVC-Designbeläge
- ▶ PVC-beschichtete Korkbeläge
- ▶ behandelte Linoleumbeläge, Kautschukbeläge
- ▶ PUR- und Epoxidharzbeschichtung (glatt, nicht porös, mind. 3 Monate alt)
- ▶ Polyolefin-Beläge (PO-Beläge)
- ▶ Terrazzo, Kunststein (glatt, ohne Höhenversatz)
- ▶ Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ Sprühextraktionsreinigung nach RAL 991
- ▶ starke Beanspruchung im Gewerbe- und Industriebereich

**PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:**

Maßstabilisierendes, metallverstärktes Spezial-Klebesystem doppelseitig klebend, für die Klebung von PVC-Belägen in Einzelementen oder die Herstellung von Referenzlinien bei der Verlegung von PVC-Designbelägen, PVC-Fliesen und Belagselementen mit PVC-Rückenbeschichtung auch für selbstliegende PVC-Designbeläge auf bestehende elastische Bodenbeläge, Spanplatten und Metallen in Räumen und auf Trittstufen. Diese können ohne Verfugung verlegt und später garantiert rückstandsfrei entfernt werden. Für den Innenbereich.

- ▶ maßstabilisierend
- ▶ schnelle und einfache Verarbeitung
- ▶ später rückstandsfrei entfernbar

**TECHNISCHE DATEN:**

Gebindeart	Karton
Gebindegröße	1 Rolle (70 mm x 25 m)
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate
Farbe	silber / grau
Offene Zeit	unbegrenzt
Abbindezeit / Aushärtung	keine
Begehbar	sofort nach Verklebung
Mindestverarbeitungstemperatur	15
Belastbar	sofort nach Verklebung
Nähte verschweißen/verfugen	sofort nach Verklebung



UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

- Der Untergrund muss fest, eben, dauerhaft trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen.
- Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Bei Estrichen, Spachtelmasse Metall und Spanplatte:

- Oberfläche gründlich absaugen, grundieren und spachteln.
- Je nach Untergrund, Oberbelag und Beanspruchung geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.
- Grundierung und Spachtelmasse immer gut durchtrocknen lassen.
- Aluminium und nicht-rostende Metalle gründlich entfetten / säubern.
- Produktdatenblätter der mit verwendeten UZIN-Produkte sowie der Bodenbeläge beachten.

Bei bestehenden elastischen Untergründen:

- Untergrund feucht wischen.
- Bei öligen Rückständen Boden mit mildem, verdünntem Reiniger wischen, danach mit Wasser gut neutralisieren (aufnehmen).
- Keine Grundreiniger verwenden und nicht anschleifen. Ggf. anwendungstechnische Beratung einholen.
- Beschädigte Stellen im bestehenden Bodenbelag (z. B. Stippnähte, Löcher, Eindrücke) ausschneiden und mit standfester, zementärer nicht sanderner Spachtelmasse auffüllen (keine Dispersionsspachtelmassen). Danach mit einem filmbildenden Dispersion-Vorstrich vorstreichen und diesen gut trocknen lassen.
- Probeverklebung: Immer eine Probeverklebung durchführen. Sigan Elements Universal Tape gut auf dem Untergrund anreiben. Falls sich Blasen bilden oder sich Sigan Elements Universal Tape vom Untergrund löst, Untergrund entfetten und Probeklebung wiederholen. Bei ungenügender Anhaftung anwendungstechnischen Rat einholen.
- Bodenbelag ausgepackt in kleinen Stapeln mindestens 48 Stunden im zu belegenden Raum entspannt und akklimatisiert werden. Sigan Elements Universal Tape im zu belegenden Raum mindestens 24 h akklimatisieren.

VERARBEITUNG:

Achtung bei der Verklebung auf Spachtelmasse, Spanplatte und Metall.

Nur mit Planus wird hierbei eine einwandfreie Verklebung mit Sigan Elements Universal Tape und die rückstandsreie Wiederaufnahme gewährleistet. Keinen anderen Vorstrich verwenden!

Spezial-Vorstrich Planus auftragen:

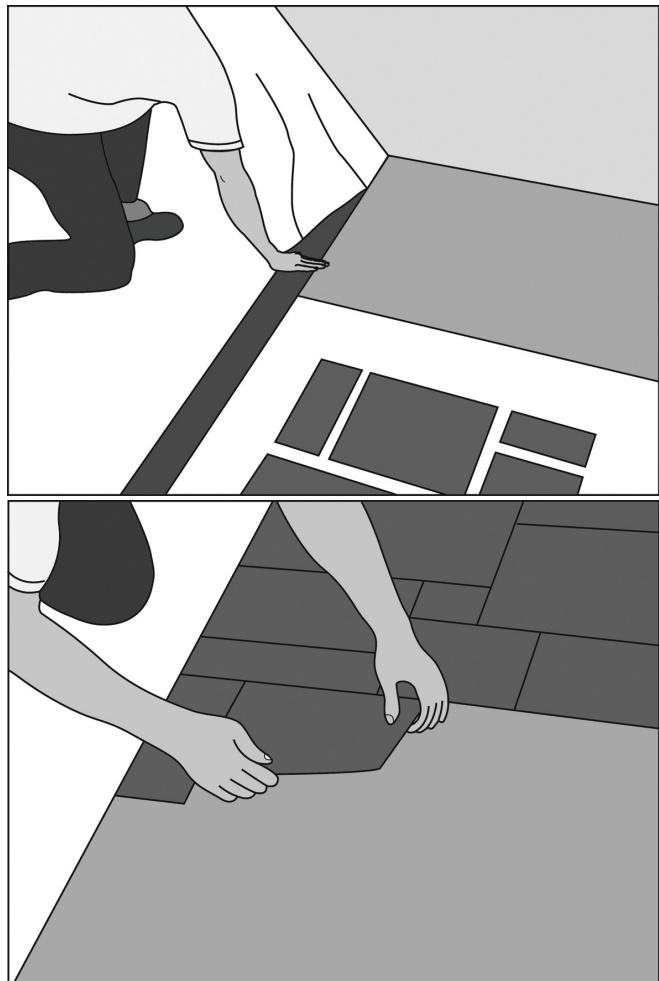
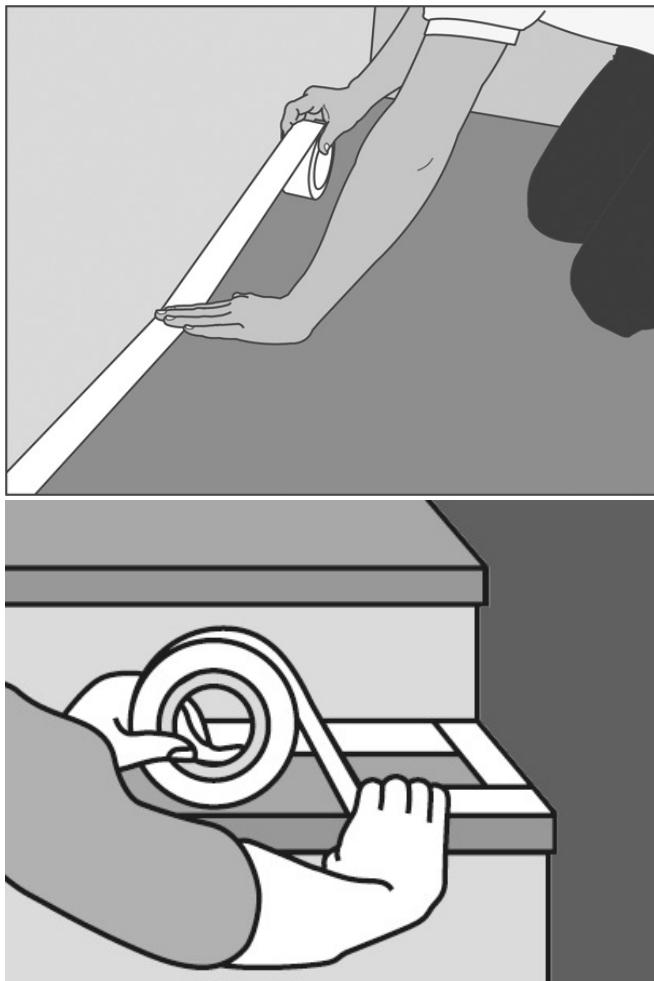
- Untergrund mit Industriesauger gut absaugen.
- Planusgebinde gut aufschütteln und Flüssigkeit unverdünnt in sauberen Eimer umleeren.

- Gebrauchsfertiger Spezial-Vorstrich mit einer feinporigen UZIN-Schaumstoffwalze unverdünnt, gleichmäßig und dünn auftragen und über Kreuz ausstreichen. Pfützen-/Tropfenbildung und Riefen vermeiden. Bei Holzwerkstoffen mit einer Nylon-Plüschwalze zweifach auftragen. Die Oberfläche muss nach dem Austrocknen einen dünnen Film aufweisen leichter Glanz.
- Gut belüftet mind. 2 Stunden abtrocknen lassen. Planus muss absolut durchgetrocknet sein. Trockenzeit unterliegt Be lüftung, Raumklima und Untergrund. Auf Calciumsulfat basierenden Spachtel massen kann die Trocknung bis zu 4 Std. dauern.
- Bodenbelag nicht auf Planus akklimatisieren.
- Probeverklebung: Immer eine Probeklebung durchführen. Sigan Elements Universal Tape gut auf Untergrund anreiben. Falls sich Sigan Elements Universal Tape vom Untergrund löst, Planus nachstreichen und Probeklebung wiederholen.
- Bodenbelag ausgepackt in kleinen Stapeln mindestens 48 Stunden im zu belegenden Raum entspannt und akklimatisiert werden. Sigan Elements Universal Tape im zu belegenden Raum mindestens 24 h akklimatisieren.



1) Sigan Elements Universal Tape 70 mm verlegen:

- Sigan Elements Universal Tape entlang von Wänden und Türen anbringen, um eine Referenzlinie herzustellen, um unebene Wände auszugleichen, für das Kleben an schwer zugänglichen Stellen sowie für das vollflächige Kleben auf Trittstufen im Treppenbereich. Setzstufen dürfen nur mit Remur geklebt werden.
- Schutzpapier noch nicht abziehen.



2) Bodenbelag verlegen:

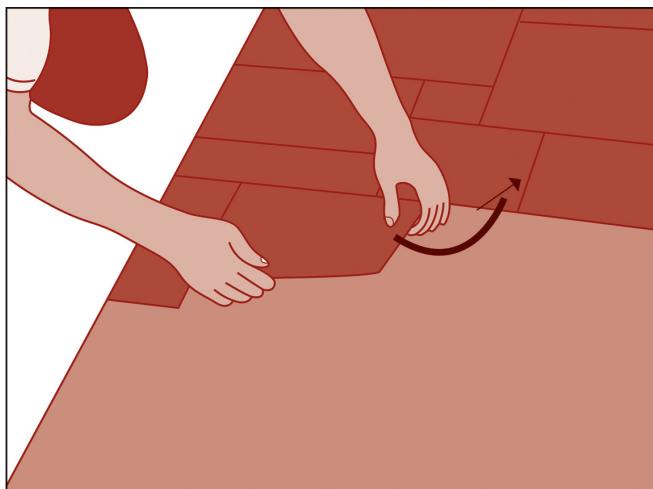
PVC-Designbeläge und PVC-Fliesen:

- ▶ Raum ausmessen, Planken/Fliesen einteilen. Startpunkte der ersten Planken/Fliesenreihe und das Sigan Elements Universal Tape als Referenzlinie für die erste Planken / Fliesenreihe auf dem Boden anbringen.
- ▶ Die so entstandene Gerade dient als Anlegelinie der ersten Planken/Fliesenreihe.
- ▶ Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen).
- ▶ Planken/Fliesen entlang der Anlegelinie zug- & spannungsfrei einlegen und von Hand festdrücken.
- ▶ Schutzpapier fortlaufend flach und gerade zurückziehen. Bodenbelag wie beschrieben einlegen. Bei Verlegeunterbruch kann das Schutzpapier als Schutz für das Sigan Elements Universal Tape zurückgelegt werden.
- ▶ Die ganze Fläche nach der Verlegung über Kreuz gut anreiben/anwalzen.

ERWEITERTE INFORMATIONEN:

Sigan Elements Universal Tape: Bodenbeläge rückstandsfrei entfernen – ohne Beschädigung des Untergrundes.

- ▶ Fliesen und Planken vorsichtig von Sigan Elements Universal Tape lösen (ggf. vorgängig in Streifen schneiden) Untergrund nicht verletzen!
- ▶ Nach vollständiger Entfernung der Fliesen oder Planken Sigan Elements Universal Tape im spitzen/flachen Winkel abziehen, fertig! Auf dem Untergrund verbleiben bei der Verwendung von Sigan Elements Universal Tape in Verbindung mit Planus keine Klebstoffrückstände! Der entfernte Belag kann nicht wieder verwendet werden.
- ▶ Bei der nächsten Verlegung mit Sigan Elements Universal Tape den Unterboden zuerst absaugen. Nach Bedarf Spezial-Vorstrich Planus auftragen und gut trocknen lassen. Dann mit Sigan Elements Universal Tape den neuen Bodenbelag verlegen.



WICHTIGE HINWEISE:

Lagerung:

Stehend, trocken, kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Schutzwandpapier einwickeln.

- ▶ Geeignet sind PVC-Bodenbeläge (Fliesen und Planken, keine Bahnware) sowie Textilbeläge mit PVC-Rückenbeschichtungen.
- ▶ Metalluntergründe müssen mit einer Anti-Rost Grundierung entsprechend vorbehandelt sein.
- ▶ Bei Spanplatten P3 / P5 / P7, Sperrholz- und MDF Platten Stöße und Fugen mit standfester, zementärer Spachtelmasse spachteln.
- ▶ Bei der Verlegung auf der trittschalldämmenden Renovierplatte UZIN RenoTop PLUS kann vor dem Auftragen von Planus eine dünne Schicht eines 1K PU Vorstrichs (z. B. UZIN PE 414 Turbo) mit der Flächenspachtel aufgetragen werden. Somit wird ein mögliches Aufquellen der Stoßkanten sicher unterbunden.
- ▶ PVC-Beläge mit Dimensionsänderungen gemäss EN 434 < 0.40 % müssen verfugt / verschweißt werden. Es dürfen nur Designbeläge und PVC-Fliesen ohne optisch erkennbare Eigenspannung oder Verwölbung verklebt werden.
- ▶ Elastische Bodenbeläge (Ausnahme Designbeläge) müssen i. d. R. verschweißt / verfugt werden. Für die Durchführung der Verschweißung / Verfugung sind die Angaben des Bodenbelagsherstellers zu beachten.
- ▶ Die Verschweißung kann sofort nach dem Kleben durchgeführt werden.
- ▶ Aus dem Untergrund aufsteigende Feuchtigkeit kann nicht durch Sigan Elements hindurchdiffundieren. Eingeschlossene Feuchtigkeit kann zu Schäden in den darunter befindlichen Bauteilen führen.

Weitere Untergründe:

- ▶ Textile Bodenbeläge → Sigaway
- ▶ Keramik-Fliesen → Sigan 2

UZIN gewährt 5 Jahre auf alle in der Verarbeitungsanleitung zu gesicherten Eigenschaften.

Sigan Elements Universal Tape entspricht der VOB Teil C, Pt. 2.7 Klebstoffe: «Sie bilden eine feste und dauer hafte

Verbindung und beeinträchtigen weder Bodenbelag noch Untergrund.

- ▶ Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelag-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (EN, DIN, VOB, OE, SIA, Merkblatt TKB-12) In jedem Falle müssen vor der Verarbeitung eigene Klebetests vor Ort durchgeführt werden.

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- ▶ Sigan Elements Universal Tape im Außenbereich, in Operations-Sälen oder im Fahrzeugbau eingesetzt werden.
- ▶ ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- ▶ eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Verarbeitung / Nutzung vorliegt
- ▶ Fugen und Nahtstellen von elastischen Bodenbelägen in Bahn- und Fliesen (Ausnahme Designbeläge in Planken und Fliesen) nicht thermisch / chemisch verschweißt / verfugt wurden.
- ▶ Verfärbungen auftreten anhand von chemischen Reaktionen zwischen Bodenbelag und Untergrund.
- ▶ sich aufgrund von Maßveränderungen am Bodenbelag Fugen oder Verwölbungen bilden.
- ▶ der Bodenbelag unter Zug oder Spannung verlegt wurde.
- ▶ Feuchtigkeit auf Sigan Elements Universal Tape einwirkt.
- ▶ die Verlegung unter 15 °C (am Boden) durchgeführt wurde.
- ▶ Sigan Elements Universal Tape in Bereichen mit erhöhter thermischer Belastung (z. B. Wintergärten) eingesetzt wird.
- ▶ keine Probeverklebung durchgeführt wurde.

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

ZUSAMMENSETZUNG:

Metallverstärkter Spezialfolienträger, Acrylat-Copolymere, Netz- und Entschäumungsmittel, Papier.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Das Produkt macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Aus arbeitshygienischen Gründen empfehlen wir das Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes zu vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufzubewahren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 731 4097-0

ENTSORGUNG:

Restentleerte Hülsen und Kartonverpackungen sind recyclingfähig. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.